

# Laich im Teich

## Arbeitsauftrag für den Unterricht zu Hause

**Hast du schon mal Amphibien draussen angetroffen? Oder Laich in einem Teich gefunden? Handelte es sich dabei um das Gelege einer Kröte oder eines Frosches? Was ist eigentlich der Unterschied? Und welche Amphibienarten gibt es in unserer Region? Auf diese Fragen wirst du mit diesem Auftrag Antworten finden!**

### Auftrag 1 – Kröte oder Frosch? Salamander oder Molch?

1. Nimm die Seite 'Einige Amphibienarten' zur Hand. Auf diesen Bildern siehst du Arten, die in der Schweiz vorkommen. Welche davon kennst du? Schreibe sie an.
2. Untersuche: Welches Merkmal fällt dir bei jeder Art auf dem Bild auf? Beim Feuersalamander ist es beispielsweise die gelb-schwarze Färbung. Nenne zu jedem Bild ein besonderes Merkmal. Achte dabei auf die Färbung, auf die Augen, auf die Beine, auf die Körperform.
3. Welche Bilder würdest du einander zuordnen? Gibt es Arten, welche zusammenpassen? Warum? Schreibe deine Gedanken in dein Forscherheft.
4. Wie unterscheidet sich eine Kröte von einem Frosch oder ein Molch von einem Salamander? Schau dir die Bilder genau an und formuliere deine Vermutungen schriftlich in dein Forscherheft. Tausche dich mit jemandem aus deiner Klasse aus. Welche Unterschiede hat die andere Person festgehalten?
5. Recherchiere anschliessend im Internet, welche Merkmale die verschiedenen Amphibiengruppen (Frosch, Molch, Salamander, Kröte) voneinander unterscheidet.
6. Notiere dir die verschiedenen Merkmale in dein Forscherheft. Vielleicht mit einer Tabelle?
7. Versuche zudem herauszufinden, wie sich der Laich von Kröten (z.B. Erdkröte) und Fröschen (z.B. Grasfrosch) unterscheidet und notiere dir die Unterschiede ins Forschungsheft oder zeichne / skizziere.

### Auftrag 2 – Entwicklung der Amphibien

**Amphibien sind in ihrer Entwicklung stark vom Wasser abhängig. Fast alle Amphibienarten legen ihren Laich in einem stillen Gewässer ab (Teich oder Tümpel). Ausserdem mögen sie auch eine Umgebung mit Gebüsch und vielen Versteckmöglichkeiten (z.B. im Wald). Die ersten Amphibien, die im Frühjahr zu ihrem Laichgewässer wandern, sind der Grasfrosch und die Erdkröte. Deren Laich findest du je nach Witterung ab März in einigen Gewässern.**

**Amphibien machen in ihrer Entwicklung eine Metamorphose durch. Das heisst, sie verändern während ihres Wachstums das Aussehen und die Lebensgewohnheiten stark. Du kannst in den folgenden Wochen diesen Prozess dokumentieren.**

**Wichtig: Amphibien sind in der Schweiz geschützt. Sie haben eine sehr empfindliche Haut. Schau darum nur mit den Augen. Es ist verboten, Laich mit nach Hause zu nehmen.**

1. Suche in deiner Umgebung ein Gewässer (Teich oder Tümpel) in welchem sich Amphibien wohl fühlen. Gehe zum Beispiel in einem nahegelegenen Wald spazieren und suche Tümpel, in denen du Laich siehst.
2. Hast du ein solches Gewässer gefunden, dokumentiere, wie es aussieht. Mach dazu eine Skizze des Gewässers in dein Forscherheft. Hast du nach mehreren Versuchen kein Gewässer gefunden, frage bei den anderen deiner Klasse nach. (Bitte achtet darauf, dass ihr

nicht gleichzeitig zu diesem Gewässer geht!)

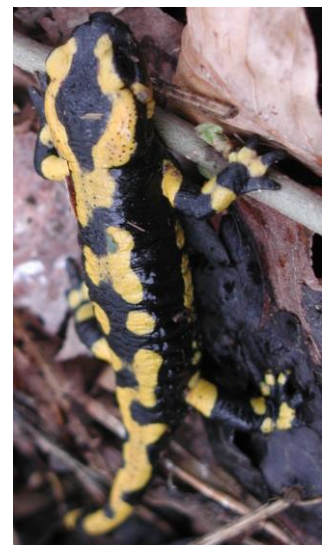
3. Zeichne und beschreibe nun in deinem Forscherheft, wie der Laich aussieht. Von welcher Amphibie stammt er und warum?
4. Besuche in den kommenden Wochen das Gewässer in regelmässigen Abständen und dokumentiere in deinem Forscherheft deine Beobachtungen. Wie entwickelt sich das Ei? Wie die geschlüpfte Kaulquappe? Notiere dir daneben auch immer das Datum deines Besuches.
5. Stelle dein Forscherheft deiner Lehrerin / deinem Lehrer zu.

Hier ein Beispiel, wie du diese Beobachtungen festhalten kannst:

Datum:	
Skizze des Laichs / der Kaulquappe:	Notizen:

# Einige Amphibienarten

Bilder für den Auftrag 1



Von oben nach unten und von links nach rechts: Geburtshelferkröte, Gelbbauchunke, Wasserrösch, Laubfrosch, Grasfrosch, Alpensalamander, Kreuzkröte, Erdkröte, Fadenmolch, Bergmolch, Feuersalamander (Bildquellen: naturama)

"Raus! Wöchentlich"

naturama  
Museum+Natur